

## Antrag auf Namensänderung der Freidenker Vereinigung Schweiz

Liebe Mitglieder des Zentralvorstandes und der Geschäftsstelle, der Sektionen und Regionalgruppen

Der Vorstand der Sektion NWS sieht den Moment gekommen, dass sich die Freidenker Vereinigung Schweiz einer Namensänderung unterzieht.

### Einleitung

Dieser Antrag basiert auf den Ergebnissen und Empfehlungen der 2021 erstellten Bachelorarbeit von Öykü Demiriz & Camille Rufer unter Prof. Dr. Oliver Bendel zum Thema „*Chances and risks associated with renaming the Freethinkers Association of Switzerland. An analysis of a potential name change*“, welche im Auftrag des Zentralvorstandes an der FHNW erstellt wurde.

Die wichtigsten Punkte, die für einen Namenwechsel im deutschen Sprachraum sprechen:

- Häufige Verwechslung mit Sekten, Freikirchen, Frei-Religiösen, Freimaurern, Freiheitstryclern (leider noch immer!), COVID-Leugnern, Querdenkern etc.  
In der Umfrage mit 145 Teilnehmenden kannten 133 Personen die FVS nicht und brachten sie tendenziell mit den oben genannten, negativ konnotierten Begriffen in Verbindung.
- „Humanismus“ wiederum ist unter den Mitgliedern der FVS in der Umfrage der am häufigsten genannte Begriff, den sie mit der FVS in Verbindung bringen (10 von 11).
- „Freidenken“ ist ein veralteter Name, der junge Menschen nicht anspricht.
- „Freidenken“ ist bei jungen Menschen ein bedeutungsloser Begriff.
- Der Begriff „Humanismus“ ist selbsterklärend und wird positiv wahrgenommen
- Den Begriff «humanistisch» kennen 82% der Befragten, «säkular» hingegen nur 35%.
- Unsere Ziele und Ausrichtungen bleiben dieselben.
- Überalterung des Mitgliederstamms.
- Mehr mediale Aufmerksamkeit auf unserer Seite.
- Die «Humanistischen Rituale», tragen das «Humanistisch» schon seit langem in ihrem Namen und werden auch entsprechend verstanden.
- Erfolge anderer Humanistischer Verbände in Europa, wie z.B.
  - Der Humanistische Verband Deutschland, welcher sich u.a. mit seiner Humanistischen Akademie für die Etablierung einer Hochschuldisziplin „Humanistik“ einsetzt.
  - Der «Freidenkerbund Österreich», welcher seit seinem Namenswechsel im Jahr 2018 hin zu «Humanistischer Verband Österreich» vollzog, feiert seither Erfolge und bieten mit ihrer 2025 gegründeten Humanistischen Akademie Kurse in Humanismus für Masterlehrgänge an der FH der BFI Wien an.
  - Humanists UK, Humanists International, American Humanist Association, Allianz von Humanisten, Atheisten an Agnostiker (AHA in Luxemburg), Human-Etisk Forbund (HEF) Norwegen etc.

Ein Minuspunkt sei laut Bachelorarbeit die französische und italienische Schweiz.  
Doch wir denken, dass sich hier eine pragmatische Lösung anbietet, da für diese Sprachregionen ja keine Namensänderung der Sektionen vorgenommen werden muss.

Da sich alle Sektionen ohnehin mit ihrem Sektionsnamen unter dem Dachverband versammeln, indem sie darauf hinweisen, eine Sektion des Dachverbandes zu sein, ist klar ersichtlich, dass sie den Namen «Libre Pensée romande» oder «Liberi Pensatori Ticino» beibehalten können.

So könnte z.B. im Titel und Art. Nr.3 der Statuten der Libre Pensée romande stehen:  
La LPR est affiliée à l'Association Humaniste Suisse. Dito im Italienischen.  
Die Auftritte der Sektionen (z.B. in den sozialen Medien) erfolgen in den meisten Fällen ohnehin unter deren jeweiligen Sektionsnamen, ohne dass auf die Verbindung zur Dachorganisation eingegangen wird.

## Antrag

Der Gesamtvorstand der Sektion «Freidenkende Nordwestschweiz» stellt den Antrag für die Abstimmung an der Delegiertenversammlung 2026 über die Namensänderung des Dachverbands «Freidenker Vereinigung Schweiz» hin zu «Humanisten Schweiz» oder «Dachverband Schweizer Humanisten».

Wir sind offen für einen ähnlich lautenden Namensvorschlag, der jedoch den Begriff «Humanistisch» oder «Humanisten» enthalten soll, für den Fall, dass sich die Suche nach einer freien Domain als schwierig oder nicht machbar erweisen sollte, oder in Konflikt mit anderen Verbänden ähnlichen Wortlauts oder ähnlich lautender Domains gerät.

Uns ist bewusst, dass die Umsetzung eines neuen CD's, Neugestaltung der Homepage und weiterer Änderungen rund um die Namensänderung viel Arbeit mit sich bringt. In Anbetracht der aktuellen Situation im Zentralvorstand und der Geschäftsstelle erwarten wir erst an der Delegiertenversammlung 2027 die Bekanntgabe des neuen Namens und die Nennung eines Zeitpunkts, ab dem der Namenwechsel vollzogen und veröffentlicht wird.  
Als passender Zeitpunkt erscheint uns die 120-Jahrfeier der FVS im 2028 und damit ein Neubeginn in die Moderne.

Basel, 12. März 2026

Die Unterzeichnenden in alphabetischer Reihenfolge (Nachname):  
Isabell Buttron, Andreas Gerster, Selma Gürler, Sandra Hiltmann